



Eine Reihe zu
Demokratie und Zivilcourage
in Vergangenheit und
Gegenwart

September/Oktober 2022



Wie entsteht ein Heimatgefühl im Stadtteil? Was sorgt für ein gutes Zusammenleben? Welche Orte brauchen Stadtteile, damit sich Gemeinschaft entwickelt? Wie gehen wir miteinander um? Über all dies und vieles mehr möchten wir mit Euch reden. Eure Meinungen sind gefragt.

Im September und Oktober wollen wir uns in Linden-Nord, Ricklingen und der Nordstadt mit der Geschichte des Stadtteils und historischer Persönlichkeiten bekannt machen und uns im Anschluss mit Interessierten zu aktuellen Fragestellungen austauschen. Ergänzt wird die Reihe durch künstlerische Beiträge zum Thema.

Mittwoch, 14.09.2022, 17 Uhr

Im Gleisbett der Lindener Geschichte

Treffpunkt: Rampenstraße, Ecke Nieschlagstraße, 30449 Hannover



Das Leben ist eine Reise von Ort zu Ort. An einem Ort ankommen, heißt, dort verweilen zu können, und im Verweilen liegt immer die Wehmut des Abschiednehmens, denn Orte

verändern sich mit jedem Menschen, der ankommt und abreist. Aus diesem Anlass kommen wir an den verlassenen Bahngleisen in Linden-Mitte an einem längst vergangenen Ort zusammen, um im Augenblick zu verweilen und von dort aus den Zug in unsere Zukunft zu besteigen. Es referiert **Michael Kaiser** von der Egon Kuhn Geschichtswerkstatt im Freizeitheim Linden e.V. Anschließend machen wir uns musikalisch begleitet auf den Weg in eine Lindener Traditionsgaststätte.

Freitag, 30.09. 2022, 17 Uhr

Warum erhebst Du Deine Stimme?

Treffpunkt: Mobi Rick am Schünemannplatz, 30459 Hannover



In Ricklingen beschäftigen wir uns mit starken Stimmen aus der Vergangenheit und aus der Gegenwart. Im Nationalsozialismus haben Erna Blencke und Käthe Brenner Widerstand geleistet. Erna Blencke als Lehrerin an der Weltlichen Schule Ricklingen, die für eine freiheitliche Erziehung der Jugendlichen eintrat, und Käthe Brenner als überzeugte

Sozialdemokratin. **Edel Sheridan-Quantz** stellt die beiden Frauen kurz vor, deren Lebensgeschichten im ZeitZentrum Zivilcourage erzählt werden. Die Poetry Slammerin **Eva Matz** setzt sich schließlich damit auseinander, warum es auch heute wieder nötig ist, seine Stimme lautstark zu erheben.

Mittwoch, 05.10. 2022, 17 Uhr

Lieb doch, wen du willst!

Treffpunkt: Lilienstr. 18, 30167 Hannover



In Kooperation mit Akteur*innen aus dem Stadtteil wollen wir mit Euch darüber ins Gespräch kommen, was es bedeutet, sein Leben frei zu gestalten. Als Auftakt führt uns Edel Sheridan-Quantz zum Geburtshaus von Friedel Schwarz, einem homosexuellen Travestiekünstler, der von den Nationalsozialisten ins KZ Neuengamme deportiert wurde und dort starb. Daraufhin zeigen wir im Kino im

Sprengel Fragmente des Films **Anders als die Anderen** und es folgt eine offene Gesprächsrunde.

Eine Reihe zu Demokratie und Zivilcourage in Vergangenheit und Gegenwart

Mittwoch, 14.09.2022, 17 Uhr

Im Gleisbett der Lindener Geschichte

Treffpunkt: Rampenstraße, Ecke Nieschlagstraße, 30449 Hannover

In Zusammenarbeit mit dem Freizeitheim Linden. Wir freuen uns über Eure Anmeldung: fzh-linden@hannover-stadt.de

Freitag, 30.09, 2022, 17 Uhr

Warum erhebst Du Deine Stimme?

Treffpunkt: Mobi Rick am Schünemannplatz, 30459 Hannover

In Zusammenarbeit mit dem Stadtteilzentrum Ricklingen

Mittwoch, 05.10, 2022, 17 Uhr

Lieb doch, wen du willst!

Treffpunkt: Lilienstraße 18, 30167 Hannover

In Zusammenarbeit mit dem Stadtteilzentrum Nordstadt / Bürgerschule. Wir freuen uns über Eure Anmeldung: info@stadtteil-zentrum-nordstadt.de



Eine Kooperation des ZeitZentrums Zivilcourage, der Stadtteilkultur und des Kulturzentrums Faust



Z ZeitZentrum Zivilcourage

